

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 29.

Dresden, am 22. Januar

1870.

Neunundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 19. Januar 1870.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 511—528. — Entschuldigungen. —
Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Ab-
theilung G des Ausgabebudgets, das Departement des
Cultus und öffentlichen Unterrichts betreffend (Pos. 62 bis
66 b H). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste
Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls
der heutigen Sitzung.

Präsident von Friesen eröffnet die Sitzung 11 Uhr
10 Minuten Vormittags in Gegenwart des Herrn Staats-
ministers Dr. Freiherr von Falkenstein und der Her-
ren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Hübel, Geh.
Kirchenrath Dr. Gilbert und Geh. Finanzrath Koch,
sowie in Anwesenheit von 42 Kammermitgliedern.

Präsident von Friesen: Ich bitte, Platz zu nehmen!
Ein Protokoll ist nicht zu verlesen; wir beginnen daher
mit dem Registrandenvortrage.

(Nr. 511.) Petition von Moritz Gasse, Vorstand
des concessionirten sächsischen Schiffervereins zu Dres-
den, um Verwendung für Fortsetzung des in Angriff ge-
nommenen Elbregulirungsbauplanes.

Präsident von Friesen: Gehört zum Bauetat, Ab-
theilung des Budgets; wird daher zuvörderst an die Zweite
Kammer abzugeben sein.

(Nr. 512.) Protokollextract der Zweiten Kammer
vom 12. Januar 1870, die Erledigung, beziehentlich Ver-
weisung einer Petition der Gemeinde Langenbernsdorf
wegen Aufhebung der den Rittergütern zustehenden Rechte zc.
betreffend.

I. R. (2. Abonnement.)

Präsident von Friesen: Wird zur Zeit noch in der
vierten Deputation der Zweiten Kammer berathen und
wird dann an unsere vierte Deputation abzugeben sein.

(Nr. 513.) Desgleichen von demselben Tage, ent-
haltend die Berathung des Berichts über den Gesetzent-
wurf, Nachträge zu dem Gesetze vom 26. Mai 1868 über
die Emeritirung ständiger Lehrer an den Volksschulen
betreffend.

Präsident von Friesen: Gehört an die erste De-
putation.

(Nr. 514.) Desgleichen vom nämlichen Tage, die
anderweite Abstimmung über einen zu dem in vorgenann-
ter Nummer bezeichneten Gesetzentwurf vom Herrn Abg.
Dr. Krenzsch gestellten Antrag betreffend.

Präsident von Friesen: Betrifft denselben Gegen-
stand und gelangt somit an die erste Deputation.

(Nr. 515.) Desgleichen vom 13. Januar 1870, die
Berathung des Berichts über eine Bewilligung zur
Deckung von Coursverlusten bei der Zeitungscautions-
kasse betreffend.

Präsident von Friesen: Wird an die zweite De-
putation abzugeben sein.

(Nr. 516.) Desgleichen von dem nämlichen Tage,
die Berathung des anderweiten Berichts über das königl.
Decret wegen Ankaufs des Hauses Nr. 1 in der kleinen
Schießgasse betreffend.

Präsident von Friesen: Gelangt an die zweite De-
putation.

(Nr. 517.) Desgleichen von demselben Tage, ent-
haltend die Vorberathung im Plenum über den Antrag
der Abgg. Krause und Genossen, die Aufhebung der dem
Hause Schönburg zustehenden öffentlich-rechtlichen Be-
fugnisse betreffend.

Präsident von Friesen: Wird vorläufig an die
dritte Deputation abzugeben sein; es hat aber die Schluß-
berathung in der Zweiten Kammer noch nicht statt-
gefunden.